



Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”



2007-2010

Wsparcie udzielone przez
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię
poprzez dofinansowanie
ze środków Mechanizmu Finansowego
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano
ze środków
Ministra Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego

Scripta.
Polzeriana
Genealogica.



Ex Bibliotheca Leon. Ioann. Scherfomir.

650.

W. VA 15.

SE 3F

Anno 1653. Jun 9.^{te} Aprilis ^{Tag} Dian. in Tagen
gebohren, am 12ten September 1653. glück
licher Geburt. Zu dem Ende ist worden: Maria
Feldman, mit gewöhnlicher Welfenwirdig
am 12ten September 1653. geboren, der
"Name" Feldman, Maria, Tochter von,
Rud. Samst. Feldman, der 12ten September,
1653. geboren, mit Frau von Feldman
Mutter.

Erw. Feldman.

Sier Burger
meiner vnd Rath
manne Der Fürstlichen Fre
hen Bergstadt Bahren in Marg
graftshumb Bahren vndt in der
Hertschafft Sternberge gelegen be
kennet vndt thuerkündt hiermit die
sem Offnen Brief Vor Manniglich
das für Uns in Sitzenden Tag der Ehr
samte vndt Wohlachbare Herr Ballha
usar Pollzer wasser mit Bürger vndt Berg
meister Alhier Nit vndt neben seinem Sohn
Georg Pollzer Verschönlich erschienen
vndt Uns hiernach Beschriebene dieses sei
nes Sohnes Vahren Nahmhaflig gemacht
mit Freundlicher vndt Vier wollten
dieselben nach Landes Brauch an Sydes
Stadt vernemen. Vndt als dan Ihre
Wahr

11
Hatten Küssig vom Irrethum
seines Sohnes Ehrlicher Gebüh-
12 Schrie Mithen Scheit, dessen Ir-
sich allein, auf vürsehenden Noth,
sahl gebräucher möchte Syme Küss
geben Cüssen So Vier Syme dar:
in ansehung der Billigkeit nicht ab-
schlager wollen noch sollen. Der-
wegen Vier nicht vnderlassend die Ehr-
barten Zwen ehrliche verlebten Män-
ner Namens Andreas Kottler vndt
Haltzer Kelbeln Beide Vnser mit-
bürger Als glaubwürdig: vndt Ehrst-
liche Patzen durch gehörige Berichts
Citation gebührent Zue Besprechern
Selbte nach beschriebener gütigsam
der Erinnerung vndt geleister andes
Pflicht

109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
890
891
892
893
894
895
896
897
898
899
900
901
902
903
904
905
906
907
908
909
910
911
912
913
914
915
916
917
918
919
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
930
931
932
933
934
935
936
937
938
939
940
941
942
943
944
945
946
947
948
949
950
951
952
953
954
955
956
957
958
959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000

Psücht Mit welcher Sie ohnedies
der Durchlaüchtigen Hochse
gebornen Fürstin undt Frauen Fraue
Elisabeth Maria gebornen Hertzo
gin von Münsterberg Olssen Berwitt
stin Hertogin von Thürtemberg undt
Teckh Gravin zu Montpelgarth und
glatz Frauen auß Haidenhet Stet
berg undt Medezibohr Unserer
Gnädigsten Fürstin undt Ratver
t Frauen so Wohl auch Busz verbün
den Bierecht ist zu verhoeren Wel
che dan mit Endtloßtern Häubtern
undt zweyen an der Rechten Handt
außgehabenen Aedes Fingern zu
Hoh Schwerendt Einhellig undt
gleichstimmig klat Betzeiget Für
war geredt undt außgesaget Ghnen
sen

sey gahr wohl wiewessend, dasz abge-
schriebener **Georg** Pollzer, von
dem auch Zuvor Wohlgedachter
Herr **Salthas** ar Pollzer
alls seinem Leiblichen Vater vnd
Seel. Frauen **Regina** Seiner auch
Natürlichen Mütter. Beyden Ehr-
lich from vnd Wohl verhaltenen
Biederleuten die von Gott vnd
der Heil: Catholischen Kirche v.
Ordentlich Zehsamten Vertrawor-
den Kup. einem Reich von Fadelha-
ffen **Sebell**, guetter Deutscher
Nation, vnd keiner Leibaiger v.
Frembden Artz Ehrlich erzeiget
Herkome vnd geböhret ist
Vnd haben sich auch nachma-
hler

hlen. velt Benente Vater vndt:
Wider Diesampt diezem Sohn
jederzeit Ihr wahr küßrichtig vndt
also verhalten das Niemandt
meinich In ehr noch arges: oder:
Boszes von Ihrer keinem gehört
worden; Sind Sie diese Per
schonen vndt Ihren allen nichts an
ders den alles güetes Zuesager zu
wieszen. Wann Inß dar
auch Selbsten von keinem andern
Wissend vndt Hier off Bemell
den Georgio Poller Fürnemlich
aber Wohlgemellten Seines Lieben
Wohlverhaffenen Vaters halber:
insonderheit gebene Befehrd vndt
in allen Ihr liebenden Frommen
Hertzern

Herzlichen güts beste Recommen-
diren. Sehen. Wollen? Als
ist vndt. Selangest hierauf
an. Vänniglich. wesz. Stä-
des. Ambis oder Signitet die
sein. Dehnen. Dieser. Brief-
fürkommt. Unser. Nachge-
bühr. gantz. Dienst. vndt. Freüd-
liches. Vieken. Die. Wohlen. Ihre
Mehrgemeldeten. Georgio. Voll-
tzen. Sederzeit. Zue. gnadt. vndt
günsten. empfohlen. Dem. Lassen.
Ihre. in. all. Seinem. Ehrlicher.
thun. vndt. vorhaben. Williglich
Befördern. in. Ihre. Gebüll. vndt
Territoria.

Territoria. Zuemahlen In dieß
Orthe der Bndertthönigheit
Pflicht, immunit Exempsond
befreyet. Wohl geneigt vnd
ungehindert außsond anne-
hmen. Vnd ohne weger
seiner Ehrlichen ansehung
auch sein vnd seiner Ehrliche
Lieben Eltern güetere Wohl
verhältniß alle geneigtheit
vnd güetwilligkeit erzeigen vnd
beweisen. Damit er auch die-
ser Unser Wohlmeinender om-
mendation in Verckgenossen.
Fruchtbahrlich Inpfindet
möge

11 möge Dasselbige seindt
12 War vmb einen Seiden erhei-
13 schenden Standes vndt Ampts
14 gebühr nach Sittwider re-
15 Spective dienst vndt Willig zue
16 Beschültern erbötig. Buebe-
17 nzer als beszer. Hretündt
18 vndt Mehrem glaüben. Habt
19 Vier abgeschriebene Bürger-
20 meister vndt Rath. Dies Testi-
21 monium. Nativitatis et Fidelita-
22 tis mit angehengtem Vnszer vndt
23 Gemein. Stadt grösserer In-
24 siegöl Wohlwiesentlich Sekra-
25 migel?

„Friget Geschehen vndt ge-
„ben in vnser Freyen Bergk-
„stadt Bahren am tage St. Ni-
colai War der 6. Monats-
tag Decembris. im Jahr nach
Unsers Erlösers vndt Seelig-
machers Gebürth. da man Ze-
„hlet Anno 8. 74.

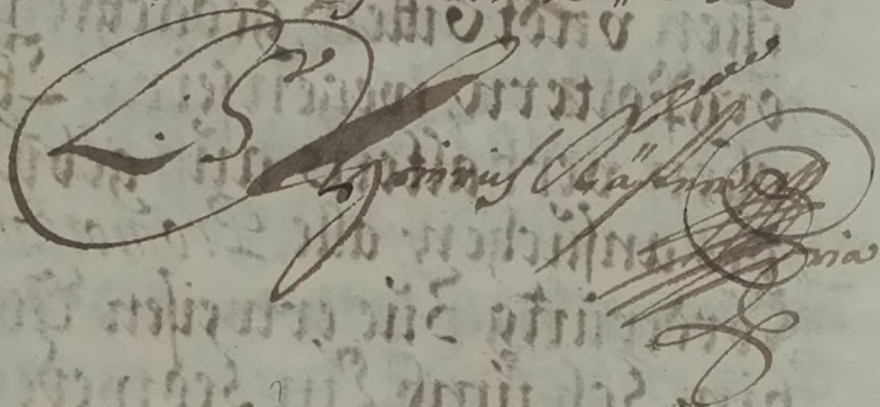


Ich, Under-Schreiber der Zeit
Reichs-Hauslicher
Promnitzscher von der
Stetten-Standes-Herrschaft,
Plesz und Ambler-Schärlitz und
Kobier-verordneter Amtmann,
Zeuge und Bekenne hiermit
vor jeder männlichen, das vor-
Beiger dieses George-Poltzer, den wir
in Meiner Amts-Verwaltung,
Ein Jahr in der Vernütz und Ein
und Einhalb Jahr vor Einer Schrei-
ber gedienet, und sich darinnen jeder
Zeit gehorlich, treu, Fleißig und
auff

auffrichtig, wie nicht weniger
im Leben vndt Wandel also
verhalten, Laß ich Hierob ein
saßahmes vergnügen gehabt:
vndt ihme gerne länger bey:
mir in diensten behalten wollen,
~~Zeill~~ Zeill. Et aber anderwärts sei
Jeseres Glück Dñe suchen vnd
insonderheit was Aechters Dñe
Lernen vorhabens, vndt mich
dahhero umb Ein Zeugniß
seines verhaltens halber bitt
lichen angelangt, ich auch ihme
solches ab zue schlagen, & ein Ge-
dencken

gedencken gehabt. Laß gelan-
get an alle vnd jede Klein respe-
ctive Dinst vnd Freindliches Ersü-
chen vnd Giltten, gedachten Ze-
orgfolttern, wegen seines Heli-
chen verhaltens auß gebühren
des ansüchen, alle Promotion vnd
Förderüttig Zue erweisen, Solches
bin Ich umb Ein Sedweder
Standes gebühr nach möglichst
Zue verschüldert, erböthig
Mehrer Segläubigüttig Dessen
Habe Ich solches eigenhändig
unterschrieben vnd mit
Meinem gewöhnlicher
Pet

Festschafft Geträffiget. So ge-
schert. und gegeben. Büchleß
der 10. May. Anno 1672



Ich Anna Sants
stückin von Sam
mersberg geborne

Sigelin auf das Freye Haus vor dem
Schlosse Rathboht, undt Freyer.
Hoffe Zue Hildorf. **Ihrkünde,**
vndt Bekenne Hiermit öffentlich vor=
jedermänniglichen in sonderheit, wo=
noth, Das der Edl. Ehrenüest- vndt Wohl
benampte Herr Georg Holtzer Gemei=
nert Botsch: Ehe herren dem Wohl Edl.
gebohrnen, undt gestrengen Herrrn
Matthia Santsstück von Samers=
berg /: cum plen. Tit. / Sechs, vndt Einc

Salb Jahr Lang, allz Erstlich bey
dem Roehlowischen Revier, vndt
Werthtaüischen Cysser Sammer,
in der Graßl Senglischen Herr-
schaft Deuthen, als obbedeut. Mein
Ehe herr solche Güter in bestandt ge-
habt 3 Jahr, dann bey dem arren-
dirten Deegen Bergischen Cyssen Sam-
mer, vndt Ereüts Daltzhütten sambt dar-
zu gehörigen dorffschaffen in der Graßl
Oppersdorffischen herrschaft Kattibohr
Ein Jahr vor einen Verwalter, vndt
2^z Jahr privat im an einander gedih-
net, vndt in solch ermelten Zeit sich der
gestaltt Eren fleissig, aufrichtign
Wahl verhalten, auch seine Kaytungs

Lichtigkeit Ihr baldt gepflogen, vndt
abgeleget, daß so wohl mein verstorbener
Eheherr, als auch Ich selbst, mit ihm
wohl content gewesen, vndt Ihme nichts
anders als alles Liebes vndt güttes=
nach Büefagen wiessen; hette auch obbe=
sagten Herrn Poltzer noch gerne Länger
bey mir in dinsten behalten wollen, wan
Er anders von Hro Kayl vndt Königl:
Mayl unsermallerseiths allernädigste
Herrn, herren, nicht were. Dür debro
Nervanrichtenden Daltzweisen in Für=
stenthumb Teschen in dinsten gezogen,
vndt Ihme hierüber die verwaltung con=
feriret worden. ~~Man dan mehr ge,~~
melter herr Poltzer mich dies fahls omb
Schriftl. Zeignuß seines wohl verhältnuß

halber gebührent ersüchet, vndt ich =
ihme in so billich mässigen begehre
hiermit nicht entfallen können, =
Also verwändet solchem nach an alle
vndt jede, was wurden, Standes, ampts,
oder weßens sie seint, mein gebühr ersü-
chen vndt bitten oft berührten hl. Pol-
tzer nit allein hierinnen vollkommern
glauben bezumessen, sondern Ihr
auch wegen seines aufrichtigen wohlver-
haltens bestens recommendirt zue hal-
ten welches ich umb ein Sedem Standts
gebühre nach zue Erwürden erböttig. Zue
mehrern glauben, habe ich dieses Testimonium
mit meiner eignen unterschrifft, vndt zue

gedruckten Pettschaft corroborirt.
geschehen außm Freyen Sauffen
vorn Schlosse Kattibor den 30 Octo-
bris 1678. w

LS Anna Gauch Buchrin von
Jammung: Johanne
Sigelm. Altkib
Hria

Sonder Röm.
Kayszer: auch zu
Hungarn und Bo
haimb Rhonigk: Kayl: Orr
fers allerhöchster: Herrn wegen, Geor
gen Polzer, Hiemit in Gnaden
anzudeuten.

Ietz allerhöchst gedacht Ihr Kayl: Mayl:
hätten sich auf sein gehorsambstes
bitten, und den Ihro beschienenen Va
tertheiligsten vortrag, dahin Inedigst
resolvirt, und demselben den erhe
bung der an Sanct gegebenen

Saltz October in dem 17ten Jar
stenhumb Geschehen, in Ansehung
seiner dabej veraltens überkommenen
güeten Information, vndt
derfür Ihme absonderlich eingele-
angten Recommendation, die
Verwaltung ad interim mit drey
hundert gülden jährlichen Besol-
dung, vnter der Inspection, vndt
Administration deroelben Raths vndt
Ober Saltzamtmanns zu Tarnowitz,
Herrn Joseph Eytners, gdst: Zue
Conferim, Verwilliget;

Welches man Ihme also Zue
seiner güeten nachricht vndt wis-

szenschaft, hiemit Sat erinnern wol-
len, der wierdet nün sich Sierüber we-
gen ablegung der gewösnlichen pflicht,
prastitis prastandis, bey negster Session
im Hof Cammer Rath, gebührendt an-
zumelden wissen: Undt es verbleibē
im Vbrigen mehr aller höchster nent Ihre
Räydt: Räytl: Demselben mit gnaeder
gewogen; Sionatum Wienn vnter dero-
selben Sie fürgedrücktem Räytl: Secret
Insigel.

Ludwig Baron
Danzon



Per Imperatorem
.16. Sept. 1788

J. Fruchtmann
Vria

[illegible]

Die Copulation haben die 14. J. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393.

[illegible]

[illegible]

Die Wohlthätige Frau Helena Catharina
Abmäglerin Poltzowin ist in Teßfen
geboren den 24. October a. 1664.
Abmäglerin den 27. April a. 1683.
und nach zugebrachten willk. Stand
durch 44. Jahre ohne 4. monat, gestor-
ben in 82 jährigen alter in meinem
Saize zu Teßfen den 5. und in
der hiesigen Pfarrkirche begrabt
worden den 7. September a. 1746.
Welche jetzt noch in meinem lieben
Mutter der allerbüßtesten abtö-
wolle die ewige ruhe, und das ewige
Licht leuchte Ihr in der glückseligen
Ewigkeit.

Leopold Innocent Nepom Poltzow
Bürgermeister der Kayl Stadt
Teßfen, und Advocat jurahy
selbst fürstenthumb.

Herr Andreas Wildau Buchhalter
auf Dönnitz, und Außerich, als für den
Herrn Löffelmeister, als für den
Herrn Meißel und Hühner, Herr Johann
Herrn als für den Hühner, Herr
Herrn Dönnitz, Herrmann als für den
Herrn Hühner. Herr
Herrn Catharina Hühner.
Herrn Elisabeth Sarcanderin, Herr Herr Anna
Herrmann
Herr Adam Hühner Herr Herr. Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr
Herr Herr.
Herr Eva Elisabetha Herrmann Hühner
Herr Herr Herr. Herrmann

Ray. Mayf. Ray. und Ober Belham abtun.
Zur Lauenburg und Hst. in d. d. d. d. d.
Administrator. Item

Abt. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.
Lauenburg und Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.
Lauenburg und Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.

Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.
Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.
Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.
Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst. Hst.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Ich bin wohl geliebt und sehr
 sehr und noch will ich von London
 kommen und zu euch und zu euch
 sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 sehr sehr sehr sehr sehr sehr
 sehr sehr sehr sehr sehr sehr

*Ihre Hochwürdigkeit Herr Alex und Klaihor
Prothonotar: Apostol: Canonicus
Kathorienfis & Decanus Tschinenfis
wie auch Pfarrer d. hiesigen Pfarre
in Laufenburg*

Titel: Herr Johann Samuil Braun, der
Kön: Reich: Maj: Rath: Buchhalter in
Fürstl. Leutff. Lz. H.

Ans: Robert Innes & Marty" in Topham Swiggen and

[illegible]

The Halling gooding.
 The Redden suit gownson; wing beizon
 The Redden suit gownson; wing beizon

Der Pfarrer Johannes Peter Jakob
ab. 18. X. 1807. und der Herr von
an. 1809. in der Stadt, X. 1809. in der
Stadt. Der Pfarrer Johannes Peter Jakob
ab. 18. X. 1807. und der Herr von
an. 1809. in der Stadt, X. 1809. in der
Stadt.

und die drey andern
 in der Provinz westfälisch sind: Bischof von
 Alexander Klabor, Erzbischof von
 Canonicus Lubor, ex Decano Fessinenfis
 wie auch Bischof von Bistum Comissary in
 Spiritualibus in der Provinz von Bistum

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

Ich der Nylfeldgräf von und zu Hoya
von und zu Wildau und zu den
auch zu Gnien und zu Lohr und zu Hoya
und zu der Fürstentum Hoya

[illegible]

Hilena Šuffanna Polčzerowa nar
la sie die „8. Martý 1691. a umrla die
29. Martý 1692. o godzinie 10. przed
Polednim, a tak na tym mierzem. Swieci
wneku jej 1. Rok a 3. Niedzielie.

Anno 1721. Den 21. Octobris Habe ich mich an,
das unterzeichnete in der heiligen Stadt der
St. mit der hochseligen und Ehrenreichen Jung-
frau Euphrosina, Helena Philippina Clementin
der hochseligen, und gesegneten Seelen Johann Georg
von Melchior Clemens der Stadt Teschen von der Stadt
und Königl. d. Margt. neuerbestimmten Bürger,
Meister, und in Fürstenthumb Teschen Adv-
cati Jaraki, Leibfugener ältesten Bürger der Stadt
Teschens, und in demselben Tage von heiligen Leo
Sechandt ^{De canonico} Frantz Antonio Thweder ^{De canonico}
et Protonotario Apostolico und folgender nach der
Zehnten von demselben heiligen Morß junger seiner
Kirchen Musik in der heiligen, Pfarrerlichen heiligen
Marie Magdalena zusammengekommen, und copuliert
worden. Das allerschönste Hochzeitsgesang
heiligen Georgen, Leibfugener, und in
vorherrschlichen Wappstand durch unzählbare
Leder Längel-Leder. Domine in te speravi non
confundar in aeternum Notatum die 15. Novbr
Anno 1721. Leopold Botolich Innocent
Nepomucen Polherm
Subsyndicus der Stadt Teschen

Jesus Maria Joseph Hliger Jesu Christi
Anno 1703 Den 8 Januarij hat got das
Allmeltige Meinem sehr liebsten Gesun-
den selbigen auch an diesem Jahr be-
steht und bringst auch den zehnten
In das frische Jahr bringst wohl du mit
allen lieben Hliger die frische Kraft und
freundliche Vorkehrung die frische und
abre. Gedenke und Vorkehrung mit einem
3 Wissen bester und bester geistlich Vorkehrung
so mit uns auf diesem Jahr auf die
gloze frische Vorkehrung konnten gelangen
Zu dem einen einzigen Hliger Gott
Hliger werden got Hliger In der Gabe gold
oder uns die frische Vorkehrung den oder den
Der zu selbigen Jahr got den Vorkehrung der Hliger
die oder die Hliger In der Gabe der selbigen
Den nun

[illegible]





ksiaznica@kc-cieszyn.pl